

# Herzlich Willkommen



# Charta CITY WEST 2040

Veranstaltungsreihe zur Bürgerbeteiligung  
Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf

1. Mobilität

2. Stadtökologie / Klima, Nachhaltigkeit

3. Leitbild/Vision, Nutzungsmischung, Städtebau

# Charta CITY WEST 2040

## "Stadtökologie / Klima, Nachhaltigkeit"

Moderation: Dirk Spender, Planergemeinschaft eG



Foto: Planergemeinschaft für Stadt und Raum eG

### Technik

- Das Programm Zoom
- Datenschutz
- ...

### Inhalte

- Information
- Diskussion
- Anspruch
- Ziele

# Begrüßung



Foto: Die Hofotografen

## Oliver Schruoffeneger

Bezirksstadtrat für Stadtentwicklung, Bauen und Umwelt  
Bezirk Charlottenburg-Wilmersdorf

# Veranstaltungsreihe, jeweils 18.30 - 20.30 Uhr

1. Ergebnisse aus dem ersten Termin  
"Mobilität in der City West"
2. Freitag, 20. November 2020  
"Stadtökologie / Klima, Nachhaltigkeit"
3. Dienstag, 8. Dezember 2020  
"Leitbild/Vision, Nutzungsmischung, Städtebau"

# „Zero Waste Future Festival“

AbfallFREitag der BSR, 20. November 2020, 9.00-18.00h



# Mobilität in der CITY WEST

Tagesordnung der Videokonferenz, 20.11.2020, 18.30 Uhr

18.00	Technische Einführung ZOOM	
18.30	Begrüßung	Hr. Schruoffeneger
18.45	Input "Charta City West 2040"	Hr. Jäckel, Fr. Weskamp
19.00	Reflexion	Hr. Reusswig
19.15	Verständnisfragen	Gäste
	kurze Pause	
19.30	Resonanz, Diskussion, Positionen	Gäste
20.30	Fazit und Erkenntnisse	Experten
20.45	Ende	

# Input zur Charta City West 2040

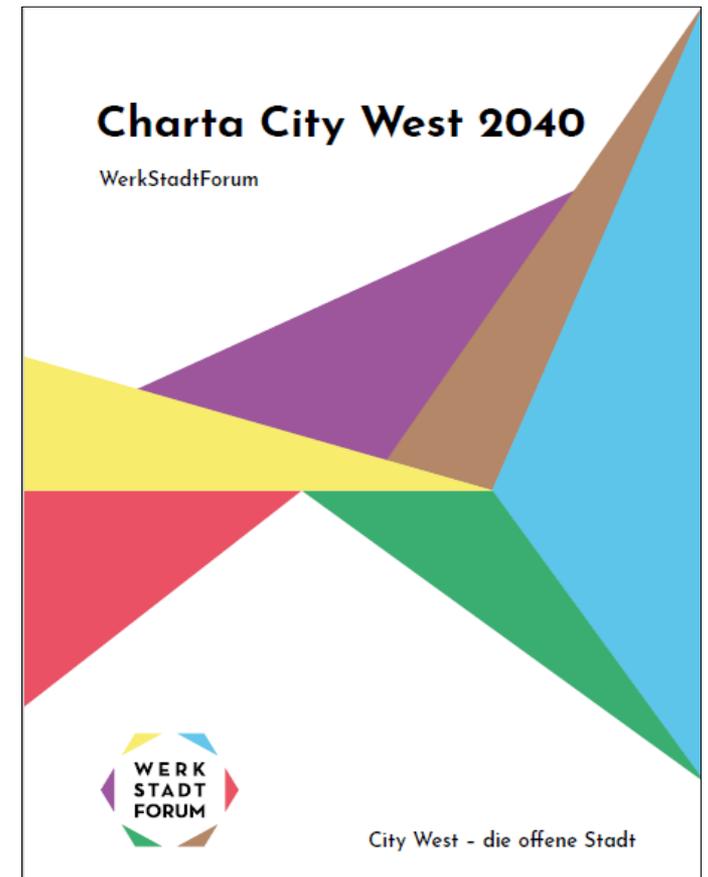
*Dauer 15 min.*

## Stadtökologie / Klima, Nachhaltigkeit

Stefan Jäckel, ST raum a.

Alyssa Weskamp, Drees & Sommer

Mitglieder des Kuratoriums  
im WERKSTATTFORUM



# Input



## Alyssa Weskamp, Drees&Sommer

- Studium Architektur und Urban Design, TU Berlin
- Kuratorin für Stadtökologie, Nachhaltiges Bauen und Freiraum im WERKSTATTFORUM
- Beratung für nachhaltige Stadtentwicklung
- Quartiers- und Campusprojekte, Industriestandorte für öffentliche und private Auftraggeber

# Input



## Stefan Jäckel, ST raum a. Landschaftsarchitektur

- Geschäftsführender Gesellschafter
- Dipl.-Ing. Landschaftsarchitekt, Mitglied der Architektenkammer Berlin
- Kurator für Stadtökologie, Nachhaltiges Bauen und Freiraum im WERKSTATTFORUM
- Lehrtätigkeit an den Hochschulen von Wismar, Dessau und Berlin



Multifunktionale öffentliche  
Flächen auf vielen Ebenen

Klimaneutralität und  
erneuerbare Energiegewinnung

Nachhaltige Baustoffe  
und innovative Bauweisen

**CHARTA CITY WEST  
2040**  
Stadtökologie und  
Nachhaltiges Bauen

Regenwassermanagement  
und Trinkwassereinsparung

Mehr Biodiversität und  
angenehmes Stadtklima

Experimentelle und  
temporäre Nutzungen



## Fazit:

- Mehr Anforderungen an Bauherren, insbesondere bei nachgefragten Innenstadtlflächen
- Dafür aber auch: Mehr Potenzial für Verdichtung in der „Vertikalen“
- Auflockerung und Qualitätssteigerung in der „Horizontalen“ (Erdgeschoss)
- Mehr Ausnutzung der Potenziale: im Erdgeschoss, an den Fassaden, auf den Dächern und dazwischen
- Schneller zu Energiewende, Kreislaufstadt, Klimaresilienz

# Die Charta City West 2040

## Reflexion

*Dauer 10-15 min.*



Prof. Dr. habil. Fritz A. Reusswig

Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung (PIK) e.V.

## Reflexionen: Details

- Klimaneutral bis 2040: BEK wird derzeit überarbeitet; Fokus Neubau: was ist mit Bestand (Dämmung, Wärmeversorgung, Mieten)? Aktuelle BGB-Lage enthält sozialen Sprengstoff.
- Neubau 20% EE, Ausgleichsflächen: Wo? Bezirk? Bestandsgebäude? Solardachsatzung.
- Neubau 30% Recyclingbeton. Gesamtbilanz betrachten/verbessern! Mehr Holzbau, Ziegelbau wichtig im Bezirk.

## Reflexionen: Details

- Neubau: Baustoffrecycling (50%). Wie organisieren? Private Märkte?
- Windgutachten. Nachdenken über Wind-Türme (Hochhäuser) zur Stadtkühlung.
- Stadtklima: 20% Fassaden-, 80% Dachgrün. Relation umkehren!
- Urban Forests, Urban Gardening. Wo bleiben die Kleingärten? Straßenbaumkonzept SenUVK.

## Reflexionen: Grundsätzliches

- Räumliche Kulisse: Schwankt zwischen Ku'damm und ganzem Bezirk
- „Ku'damm Vergangenheit ins 21. Jahrhundert bringen, internationale Strahlkraft“: Trifft nur auf engeren Raum zu, Gefahr der „Überspielung“ der gesamten städtebaulichen und sozialen Breite des Bezirks.
- Stadtentwicklung primär als Neubau, Bestand vernachlässigt.
- Rechtliche/politische Vorschläge entsprechend einseitig (z.B. wird BauGB § 171 f zitiert (Business Improvement Districts), aber nicht § 136 (neuer städtebaulicher Missstand: Klima))

## Reflexionen: Grundsätzliches

- Betonung Privatwirtschaft, Unterbelichtung Gemeinwirtschaft. Beteiligung privater Investoren an öffentlicher Infrastruktur? Hohe Mieten werden via Standortvorteilen/Dichte gerechtfertigt, aber öffentliche Beiträge zum Standortvorteil (z.B. ÖPNV, städtisches Grün, Ver-/Entsorgung) werden ausgeblendet. Urbane Gemeingüter neu denken und Public-Private neu austarieren (z.B. Lokalwert AG)
- Repräsentativität: Kuratorium (10 weiße Männer) sehr stark. Bürger\*innen stärker einbinden! Beteiligungskonzept, Senatsinitiativen
- Städtebauliche Dichte und Post-Corona Stadt?

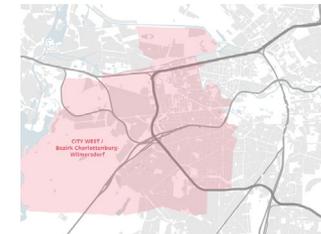
# Umweltgerechtigkeit im weiteren Betrachtungsraum



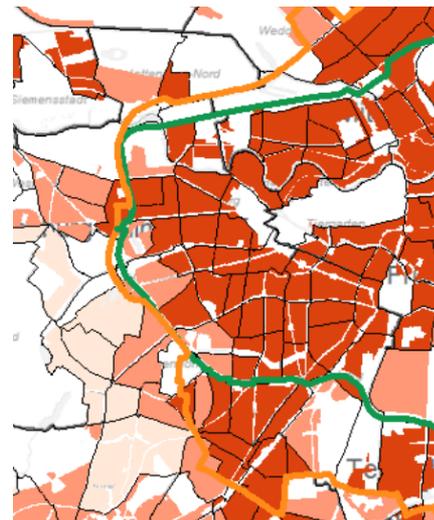
**Luftbelastung**



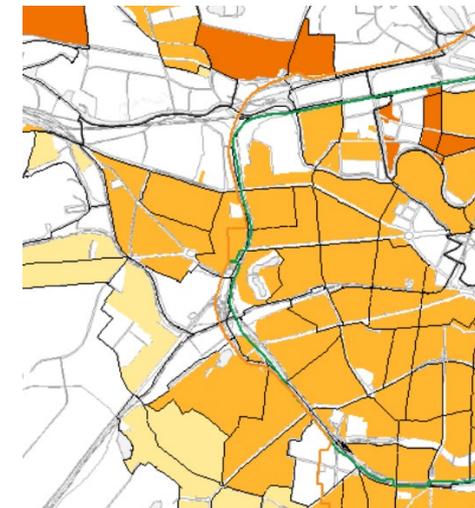
**Lärmbelastung**



**Grünversorgung** Hell = schlecht



**Bioklima/Thermische Belastung**



**Soziale Problematik** Hell = hoch

20.11.2020

# Charta City West 2040

## Stadtökologie / Klima, Nachhaltigkeit

### Nachdenk-PAUSE

- Nutzungen** - EG, Dachflächen, EH, Wohnen, "Temporäres"
- Grün** - Öffentlicher-privater Raum, Gebäudebegrünung, Biodiversität
- Wasser** - Regenwasser, Gewässer, Grundwasser
- Energie** - Dezentrale Versorgung, Sonnen-/Windenergie, Wasserstoff
- Klima** - Luft, Schadstoffe, Lärm, Wind
- Baustoffe** - Recycling, Ressourcenschonung, Umweltfreundlichkeit

Nutzung

Windtürme

Wärmeschutz  
/Verschattung bei  
Gebäuden

Grün

Finanzierungsmodelle  
für Grün diskutieren

Kaltluftschneisen/  
Durchlüftung

Begrünung von  
Straßenlaternen

Heimische Pflanzen /  
nicht nur Baumarten  
in C. benennen

Wasser

Starkregenereignisse  
nutzen für  
Wassersammlung

Leitfäden  
Regenwasser zur  
Vorbereitung

Energie

Solardachsatzung

Baustoffe

Ziegelbau  
weiterentwickeln

Klima

Städtebauliche und  
soziale Analyse  
kombinieren

Auch Innovationen  
müssen hinterfragt  
werden

Vorhandenes "Kapital"  
der Universitäten z.B.  
zu Nachhaltigkeit/  
Digitalisierung nutzen

Innovationen  
ausreichend Raum  
geben

## — Stimmungsbild über Mentimeter

Nachfolgend sind sechs Teilbereiche benannt, die für Stadtökologie, Klima und Nachhaltigkeit relevant sind.

Welche davon sehen Sie als besonders relevant an, um die Ziele der Klimapolitik und der Charta CITY WEST 2040 zu erreichen?

Bitte nutzen Sie den Link im Chat und wählen drei Themen aus.

1. Gemischte und sozial orientierte Gebäudenutzungen
2. Ökologisch orientierter Umbau der öffentlichen Räume
3. Gutes Wassermanagement
4. Regenerative Energieerzeugung
5. Klimaanpassung und Luftreinhaltung
6. Nachhaltige Baustoffe, Kreislaufwirtschaft

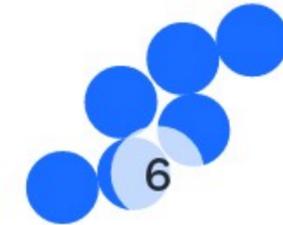
# Welche Themen sehen Sie als besonders relevant an, um die Ziele der Klimapolitik und der Charta CITY WEST 2040 zu erreichen?



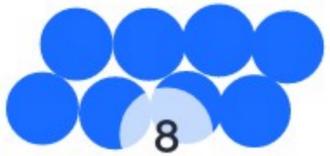
Gemischte und sozial orientierte Gebäudenutzungen



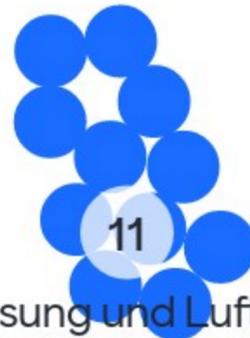
Ökologisch orientierter Umbau der öffentlichen Räume



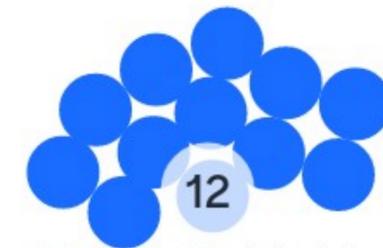
Gutes Wassermanagement



Regenerative Energieerzeugung



Klimaanpassung und Luftreinhaltung



Nachhaltige Baustoffe, Kreislaufwirtschaft